

Schulen haben Vorrang

Neubau und Sanierung: Stadt Kassel arbeitet an mehr als 100 Projekten

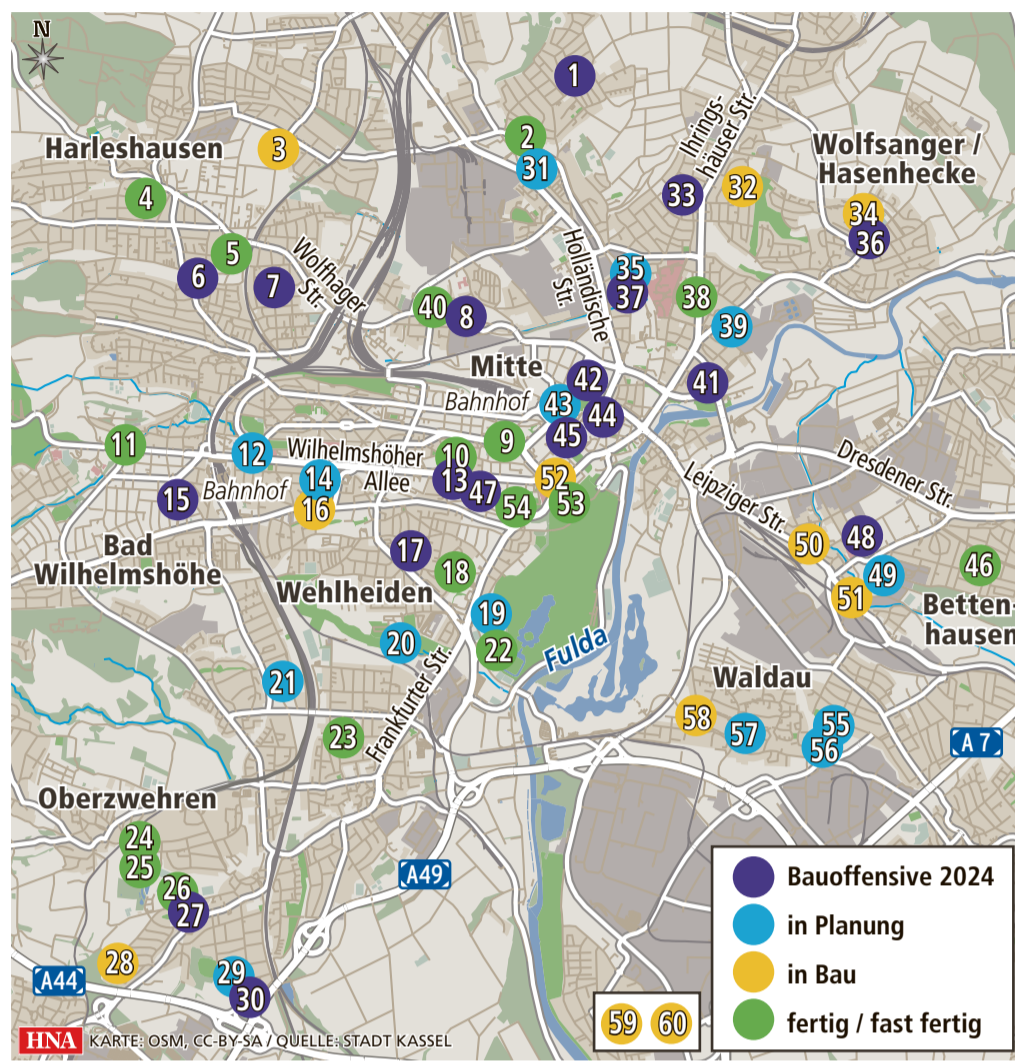
VON DARIA NEU

Kassel – Um in puncto Neubau und Sanierung von Gebäuden der Stadt Kassel möglichst transparent zu sein, hat die Stadtverordnetenversammlung im vergangenen Jahr einen Beschluss gefasst. Dieser sieht vor, dass die Stadt bis zu vier Mal im Jahr über den aktuellen Stand der Dinge ihrer Bauvorhaben und laufenden Projekte berichtet. Dabei handelt es sich sowohl um den Bericht von der GWG Projektgesellschaft (GWGpro) und Stadt Kassel Immobilien (SKI) als auch um den Projektbericht des Hochbauamtes.

Das heißt: Einerseits geht es um vergleichsweise teure Vorhaben, die durch die GWGpro als Dienstleisterin der Stadt an Geschwindigkeit aufnehmen und so schneller in die Umsetzung kommen sollen. Andererseits stellt die Stadt in den regelmäßigen Berichten auch vor, woran das Hochbauamt teils schon seit Jahren arbeitet. „Die Nachricht ist: In Kassel wird gebaut“, fasst Baudezernentin Simone Fedderke (Grüne) zusammen.

Da der Aufwand und die Komplexität der Bauarbeiten von außen oft nicht komplett absehbar seien, wolle man regelmäßig einen Status quo vermelden und dadurch Transparenz schaffen. Axel Jäger, Geschäftsführer der SKI, erklärt: „Insgesamt arbeiten wir an mehr als 100 Projekten.“ Dazu gehörten „große Brocken“, aber auch kleinere Bauvorhaben. „Finanziell kommen da viele

AKTUELLE GROSSE HOCHBAUPROJEKTE DER STADT KASSEL



100 Millionen Euro zusammen.“ Aktuell zählt die Stadt rund 60 große Hochbauprojekte.

Darunter fallen Projekte, die in Planung und im Bau sind, aber auch Vorhaben, die gerade fertig geworden oder zumindest auf der Zielgeraden sind. Einige der großen

Bauvorhaben sind im Zuge der Bauoffensive 2024 auf den Weg gebracht wurden (siehe Grafik).

„Die Priorität liege ganz klar auf dem Bau und auf der Sanierung von Schulen“, betont Baudezernentin Fedderke. Zu den größten Bauprojekten gehören die Offene

Schule Waldau (OSW) und die Gesamtschule Nord+. Bei der OSW rechnet die Stadt noch in diesem Jahr mit dem Baubeginn. Voraussichtlich soll sie im Jahr 2027 fertig sein. Sie gilt als Vorreiter bei den Schulsanierungsprojekten – auch mit Blick auf die Nachhaltigkeit.

Der Schulneubau der Gesamtschule Nord+ soll laut Planung voraussichtlich ein Jahr später fertig werden. Dort wird nicht nur Platz für 900 Gesamtschüler entstehen. Es wird auch eine dreizügige Grundschule für 300 Kinder neu eingerichtet. Außerdem entsteht eine neue Schul- und Stadtbibliothek. Kürzlich wurde auf der Fläche mit den Abbrucharbeiten begonnen.

„So viel Geld wie derzeit floss zuletzt in den 1970er-Jahren in den Schulbau“, erklärt Jäger. Nun sei eben der Zeitpunkt gekommen, an dem die meisten Gebäude auf einen neuen Stand gebracht werden müssten.

Die Kritik an teils schlechten Zuständen von Schulgebäuden sei immer wieder zu hören. Die Stadt wolle deutlich machen, dass ihr dieses Problem bewusst sei und daher gehandelt werde. Jäger wirbt um Verständnis: „Schulen und Kitas müssen robuste Gebäude sein und das braucht manchmal Zeit.“

Uwe Gabriel, Geschäftsführer der GWG Kassel, erklärt: „Selbst wenn wir von kleinen Projekten sprechen, heißt das nicht, dass diese weniger aufwendig sind.“ Manchmal sei sogar das Gegenteil der Fall. Das „klein“ beziehe sich dabei nur auf das Investitionsvolumen im Vergleich zu den Großprojekten. Viel Zeit und Personal seien oft in beiden Fällen nötig. Und gerade Personalnot – also Fachkräftemangel – sei eines der großen Probleme, das überall für Verzögerung von Bauprojekten sorgt.

Hier wird in Kassel aktuell gebaut und geplant

Kassel – Rund 60 große Projekte befinden sich in Kassel in unterschiedlichen Bauphasen. Einige sind bereits fertig oder auf der Zielgerade, einige in Bau und andere entweder in Planung oder als Vorhaben Teil der Bauoffensive 2024. Wir haben sie als Punkte in der obigen Grafik noch einmal zusammengefasst:

- (1) Schule am Wartberg (Bauoffensive 2024)
- (2) Kita Ahnabreite (fertig)
- (3) Grundschule Jungfernkopf (in Bau)
- (4) Grundschule Harleshausen (fertig)
- (5) Ernst-Leinius-Schule (fertig)
- (6) Kita Harleshausen 2 (Bauoffensive 2024)
- (7) Kita Kirchditmold (Bauoffensive 2024)
- (8) Kita Rothenditmold

- (Bauoffensive 2024)
- (9) Alte Hauptpost (fertig)
- (10) Königstor-Sporthalle (fertig)
- (11) Reformschule (fertig)
- (12) Heinrich-Schütz-Schule (in Planung)
- (13) Grundschule Königstor (Bauoffensive 2024)
- (14) Turnhalle Hupfeldschule (in Planung)
- (15) Wilhelmshöhe (Bauoffensive 2024)
- (16) Turnhalle Hupfeldschule (in Planung)
- (17) August-Fricke-Schule (Bauoffensive 2024)
- (18) Auefeldschule (fertig)
- (19) Auestadion (in Planung)
- (20) Kakteenhaus (in Planung)
- (21) Kita Jordan-Areal (in Planung)
- (22) Auepark Sporthalle (fertig)

- (23) Johann-Amos-Comenius-Schule (fertig)
- (24) Kita Nordshausen (fertig)
- (25) Grundschule Brückenhof/Nordshausen (fertig)
- (26) Pestalozzischule (fertig)
- (27) Georg-August-Zinn-Schule (Bauoffensive 2024)
- (28) Kita Mattenberg (in Bau)
- (29) Schule Schenkelsberg (in Planung)
- (30) Schule Schenkelsberg (Bauoffensive 2024)
- (31) Bauhof Straßenverkehrsamt (in Planung)
- (32) Schule Bossental (in Bau)
- (33) Kita Fasanenhof (Bauoffensive 2024)
- (34) Alexander-Schmorell-Schule (in Bau)
- (35) Gesamtschule Nord+

- (in Planung)
- (36) Schule Wolfsanger-Hasenhecke (Bauoffensive 2024)
- (37) Sporthalle Nord+ (Bauoffensive 2024)
- (38) Mönchebergschule (fertig)
- (39) Kita Wesertor (in Planung)
- (40) Valentin-Traudt-Schule (fertig)
- (41) Carl-Schomberg-Schule (Bauoffensive 2024)
- (42) Paul-Julius-von-Reuter-Schule (Bauoffensive 2024)
- (43) Technisches Rathaus (in Planung)
- (44) Schule am Wall (Bauoffensive 2024)
- (45) Ruruhaus (Bauoffensive 2024)
- (46) Grundschule Eichwäldchen (fertig)
- (47) Jacob-Grimm-Schule

- (Bauoffensive 2024)
- (48) Kita Bettenhausen (Bauoffensive 2024)
- (49) Sporthalle Bettenhausen (in Planung)
- (50) Hochbunker Agathof (in Bau)
- (51) Geschwister-Scholl-Haus (in Bau)
- (52) Rathaus (in Bau)
- (53) Palais Bellevue (fertig)
- (54) Friedrichsgymnasium (fertig)
- (55) Offene Schule Waldau (in Planung)
- (56) Feuer- und Rettungswache 3 (in Planung)
- (57) Bildungscampus Waldau (in Planung)
- (58) Zehntscheune Waldau (in Bau)
- (59) Unwetterschäden aus dem Jahr 2023 (in Bau)
- (60) Frauenhaus Kassel (in Bau)



Auf der Baustelle bei Louis Scheuch finden Abrissarbeiten statt. Dort entsteht die Gesamtschule Nord+. FOTO: FABIAN DIEKMANN



Die Offene Schule Waldau befindet sich im Moment in der Planungsphase. Unser Bild zeigt eine der Entwurfszeichnungen. FOTO: PRIVAT

TERMINE

Assistierter Suizid

Das Projekt „Psychoanalyse unterwegs“ lädt für Mittwoch, 24. April, zu der Veranstaltung „Das Phantasma der grenzenlosen Autonomie am Beispiel der Diskussion um den assistierten Suizid“ mit dem Referenten Martin Teising ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Museum für Sepulkralkultur, Weinbergstr. 25-27. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. ria

Hilfe für Abiturienten

Mathematik-Studierende der Universität unterstützen am Mittwoch, 24. April, von 15 bis 17 Uhr Schüler beim Lernen auf das Mathe-Abitur. Der „Mathe-Booster“ findet im Uni:Lokal, Wilhelmstr. 21, statt und ist kostenlos. Weitere Termine sind am Samstag, 27. April, 12 bis 15 Uhr, und am Dienstag, 30. April, 15 bis 17 Uhr. Die Abi-Klausuren für Mathematik finden in Hessen am 7. Mai statt. ria

Vorverkauf Ballhaus

Der Verein Bürger für das Welterbe lädt anlässlich der Saisonöffnung der Wasserspiele für Mittwoch, 1. Mai, ab 17 Uhr in das Ballhaus ein. Unter dem Motto „Welterbe inspiriert...“ präsentieren Studierende der Kasseler Musikakademie Werke von Mozart und Staehle. Der Eintritt kostet zehn Euro. Vorverkauf im Büro Bietau, Wilhelmshöher Allee 185, und in der Buchhandlung Vietor, Ständleplatz 17. ria

Rasenpflege

Moos ist das häufigste Problem in Rasenflächen. Dieter Levin-Schröder von der Hessischen Gartenakademie geht im Seminar am Donnerstag, 25. April, auf häufige Fehler bei der Rasenanlage und Rasenpflege ein und gibt Tipps für geeignete Gegenmaßnahmen. Das Seminar beginnt um 17 Uhr im Umwelt- und Gartenamt, Bosestr. 15, und kostet zehn Euro. Anmeldung erforderlich: Tel. 05 61/7 29 93 76. ria

Angst vor Fieber

Das Mehrgenerationenhaus Heilhaus, Brandaustr. 8b, lädt zur kostenlosen Infoveranstaltung „(Keine) Angst vor Fieber?!“ für Donnerstag, 25. April, ab 20 Uhr ein. Fieber ist eine Antwort des Körpers auf eine Krankheit. Kann es immer weiter steigen? Ab wie viel Grad muss es gesenkt werden? Ab wann wird es gefährlich? Diese und viele weitere Fragen werden besprochen und praktische Anleitung gegeben. Anmeldung: Tel. 05 61/98 32 60. ria

Mitmach-Konzert

Zum Mitmach-Konzert für die ganze Familie lädt die Freie evangelische Gemeinde Kassel-Ost, Sandershäuser Str. 19, für Donnerstag, 25. April, ab 16 Uhr ein. Das Konzert mit Mike Müllerbauer und Andreas Doncic steht unter dem Motto „Mitmachen statt nur dabei sein“, sie werden unterstützt vom Kinderchor aus Grebenstein. Eintritt: sieben Euro bei Reservierung, neun Euro an der Tageskasse. Reservierung: kassel-ost.feg.de/ besondere-veranstaltungen. ria